

(Mobile pdf) Die Leissinger Oma: Das Pflanzenwissen der einfachen Leut`. Erzhlungen und Rezepte aus Waldviertler Familien

Die Leissinger Oma: Das Pflanzenwissen der einfachen Leut`. Erzhlungen und Rezepte aus Waldviertler Familien

Von Eunike Grahofer

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #137856 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-26Erscheinungsdatum: 2014-03-26File Name: B00JAD5N2I | File size: 39.Mb

Von Eunike Grahofer : **Die Leissinger Oma: Das Pflanzenwissen der einfachen Leut`. Erzhlungen und Rezepte aus Waldviertler Familien** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Leissinger Oma: Das Pflanzenwissen der einfachen Leut`. Erzhlungen und Rezepte aus Waldviertler Familien:

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Kruterlesebuch der anderen Art
 Von W. Bnisch
 Die Kruterpdagogin Eunike Grahofer, die wie ihre fnf Geschwister von ihren Eltern in ihrer Kindheit sehr viel Wissen ber Kruter, Gemseanbau, Wildgemse und Heilpflanzen vermittelt bekam, fragte sich auf einer Fastenwanderung zu Ostern durch das Waldviertel, eine Region nrdlich von Wien gen Tschechien gelegen, wie frher sich die Menschen bei Erkrankungen dort halfen, wenn der Arzt einerseits weit weg und andererseits auch noch recht teuer war. Was machten sie, wenn sie sich in die Hand beim Holzmachen hackten? Was taten sie bei Keuchhusten oder Prostataproblemen? Und welches Kraut half bei Durchfall? Auf der Suche nach Antworten interviewte sie alte Leute aus dem Waldviertel, die ihr auf der Bank unter dem Hofbaum oder in der warmen Kche viele Antworten gaben. Schnell wurde der Autorin klar, da die alten Menschen einen ungeheuer groen Wissens- und Erfahrungsschatz besitzen, den es zu bewahren gilt. Sie schrieb die Interviews auf, zunchst fr sich als Material fr ihre Arbeit als Kruterpdagogin. Erst spter kam ihr die Idee, diese Sammlung auch anderen Interessierten mittels eines Buches zugnglich zu machen. "Die Leissinger Oma" war geboren.
 WAS IST NUN DAS FASZINIERENDE AN DEM BUCH?
 Es ist schlichtweg ein Lesebuch, das die Gesprche in Erzhlform mit vier alten Leuten wiedergibt. Die Leissinger Oma aus dem Titel macht den Anfang, dann folgt Betty, Roswitha und zum Schlu Walter und die Paula Tante. Jede Person steht fr ein Hauptkapitel. Ihre Erzhlungen und ihr Heilkruterwissen gliedern sich in krzeren Leseabschnitten, in denen eine Pflanze den Fokus der Geschichte bildet. Aber es geht nicht nur um Heilpflanzen, sondern vielmehr auch um die vier Personen, um ihren Charakter, ihre Biographie, ihre Erinnerungen und um die Lebensumstnde in den vergangenen Zeiten. Als Leser erfahrt man vielmehr als nur die bloe Wirkung von Heilpflanzen. Man taucht tief ein in eine Welt, die aus viel Arbeit, Gottesfurcht, Bodenstndigkeit und Lebenslust bestand. Eunike Grahofer versteht es dank ihres lebendigen Sprachstils exzellent, diese Erinnerungen stimmungsvoll und plastisch wiederzugeben. Fast ist es, als wre man live bei den Gesprchen dabei. Langeweile kommt beim Lesen überhaupt nicht auf. Im Gegenteil. Es war dieses Buch, da in mir das Kribbeln nach dem Heilkrutersammeln, nach der Herstellung von Salbe auslste. Das Buch macht Lust und Laune, sich nher mit Heilpflanzen zu beschftigen, den Schtzen der Natur sowie dem Wissen und Erfahrungsschatz der Alten mit tiefem Respekt zu begegnen und in ein Lebensgefhl zu tauchen, das auf eine heute von Vielen sehnsuchtsvoll gesuchte Verwurzelung in Heimat und Bodenstndigkeit grndet. Ich war sehr beeindruckt, wieviel die Leute frher einfach aus den Lebensumstnden heraus an Kranksein und Schmerzen aushielten. Weil sie es muten. Weil der Arzt zu weit weg war und auch zu teuer. Das Buch macht mir wieder bewut, wie dankbar ich heute fr die medizinische Versorgung bin. Es hinterlt in mir eine tiefe Demut.
 Helmut Hunger steuerte der "Leissinger Oma" wunderschne Illustrationen aus dem Waldviertel bei, die fabelhaft zum Tenor des Buches passen. Am Schlu des Buches sind alle Rezepte noch einmal alphabetisch aufgefhr. Schnell merkt man beim Durchlesen der Zutaten, da es fr die Herstellung wirksamer Tees, Salben und Umschlge nicht viel braucht. Als einziges Manko des Buches habe ich die Nennung der Heilpflanzen empfunden. Sie sind hauptsächlich in der mundartlichen Bezeichnung der interviewten Leute genannt. Fr Nichteinheimische, die das Gros der Leserschaft ausmacht, ist es dann schwer, sie zu identifizieren. Hier wre die botanische Bezeichnung - und sei es im Anhang als Liste - hilfreich gewesen.
 Fazit: Wer als Kruter- und Heilpflanzenfreund ein Buch abseits der bekannten Kruterlexika sucht, der findet in der "Leissinger Oma" einen wahren Schatz. Und fr alle Gehetzten und Nervsen in unsriger Zeit sei dieses Buch als kraftschpfende, stille Quelle ans Herz gelegt.
 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
 dem kruterwissen bis auf die wurzel verfolgt
 Von synergykruter und ihre verschiedensten wirkungen interessieren mich schon seit langer zeit. natrlich auch die art ihrer anwendung oder weiteren verarbeitung hier habe ich nun endlich ein buch gefunden, da von einer beseelten autorin verfat wurde, die selbst den umgang mit allerlei krutern pflegt, sich aber nicht zu schade ist, sich aus ihrer schreibstube heraus zu begeben, um zu ergrnden, wie das umfangreiche kruterwissen frher zum einsatz kam, wie es die 'einfachen' menschen nutzten um linderung oder heilung zu erfahren. fr mich ist es mehr, als eine bewegende geschichte in eine andere zeit, fr mich ist es ein nachschlagewerk um zu sehen wie das uralte wissen in der langjhrigen praxis angewendet wurde.
 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
 Ich bin verliebt in dieses 'Buch!!!
 Von Merlin
 Leicht zu Lesen, liebevoll geschrieben, der Inhalt ist sehr gut recherchiert, viele Infos die sonst kaum wo zu finden sind. Ein Kruterbuch der anderen Art! Die Rezepte sind leicht verstndlich und mit einfachsten Zutaten. Beim Spaziergang durch die Wiese, sah ich heute den Huflattich und mir fiel die Geschichte im Buch dazu ein. Bisher hatte ich zu dieser Pflanze wenig Bezug, heute hab ich sie mir gepflckt und als Tee gekocht - schmeckt kstlich. Ist ein tolles Werk ber das wirkliche Hintergrundwissen unserer Vorfahren! Ich kann es nur jedem sehr ans Herz legen!

Kurzbeschreibung
 In einfhlsam dokumentierten Familiengeschichten aus dem Waldviertel werden Berichte ber die Verwendung der Wegesrandpflanzen und ihre feinen Unterschiede in der Anwendung und Bedeutung beschrieben, ergnzt durch eine umfangreiche Rezeptesammlung. Eine der berhrendsten Geschichten ist wohl die "des kleinen Ernst!": Welche Pflanze ihn in einer lebensbedrohlichen Situation rettete, erzht die Leissinger Oma in ihrer Geschichte. Die Waldviertler Kruterpdagogin Eunike Grahofer bereiste ihre Heimat und dokumentierte das

Pflanzenwissen aus dem Alltagsleben, aus Familienberlieferungen. Pflanzengeschichte aus einer Zeit, in der die heimischen Kruter die einzig verfügbare Hilfe waren. Enthalten sind: 40 Erlebnisberichte, 70 verschiedene Pflanzen, 80 Rezepte von Apfelumschlag bis Zwiebel-Schmalz-Fleck. Kurzbeschreibung: In einfühlsam dokumentierten Familiengeschichten aus dem Waldviertel werden Berichte über die Verwendung der Wegesrandpflanzen und ihre feinen Unterschiede in der Anwendung und Bedeutung beschrieben, ergänzt durch eine umfangreiche Rezeptesammlung. Eine der berührendsten Geschichten ist wohl die "des kleinen Ernstl": Welche Pflanze ihn in einer lebensbedrohlichen Situation rettete, erzählt die Leissinger Oma in ihrer Geschichte. Die Waldviertler Kruterpädagogin Eunike Grahofer bereiste ihre Heimat und dokumentierte das Pflanzenwissen aus dem Alltagsleben, aus Familienberlieferungen. Pflanzengeschichte aus einer Zeit, in der die heimischen Kruter die einzig verfügbare Hilfe waren. Enthalten sind: 40 Erlebnisberichte, 70 verschiedene Pflanzen, 80 Rezepte von Apfelumschlag bis Zwiebel-Schmalz-Fleck. Der Autor und weitere Mitwirkende: Eunike Grahofer stammt aus dem Waldviertel und ist als Kruterpädagogin tätig. Sie beschäftigt sich intensiv mit Pflanzen und ihren geheimen Orten, mit den idealen Sammelzeiten verschiedenster Kruter und mit der Kommunikation mit den Pflanzenseelen.